

**Bericht über die Veranstaltung am 08.12.2018**

Die Veranstaltung wurde vom Deutsch-Russischen Hilfswerk zur Heiligen Alexandra durchgeführt und fand in Konzerthalle der „Alten Börse“ statt.

Wie jedes Jahr wurde ein Konzert zur Weihnachtszeit veranstaltet und dem 100-en Andenken an Cloud Debussy gewidmet (1862-1918).

Das Konzert wurde von der Geschäftsführerin des Vereins zur Heiligen Alexandra Nadja Oppenländer eröffnet und weiter von Maria Schutze moderiert.

Die Gäste haben Debussy Werke und seiner Nachfolger - Manuel de Fall, Federico Mompou und Alexandr Skryabin angehört. Darunter „Prelude“, „Claire de lune“, „La Puerto del vino“ u.a. Klavier spielte Pianistin Anna-Maria Maak.

Maria Valtina hat Aria aus Oper von Rimski-Korsakow „Schneewitchen“ sowie Werke von Rachmaninov, Puchini, Verdi und Wolf ausgeführt.

Die jüngste Teilnehmerin unseres Konzerts war die 14-jährige und begabte Schülerin der „Johann Sebastian Bach“-Schule, Laureat vielen nationaler und internationaler Wettbewerbe Alisa Gruschmann, die Zuhörer waren über ihr hervorragendes Geigenspiel auf Werke von Gendel und vonTschaikowski sehr erfreut.

Das Konzert wurde vom Pianist Andrej Zigitschko und seinem temperamentvollen Spiel von Debussy Werken abgeschlossen.

Das Konzert wurde auch von Gästen der Botschaft der Russischen Föderation in Leipzig besucht.

Zum Schluss es gab für alle Konzerteilnehmer Blumen und Dankesworte. Die Anwesenden waren herzlichst zum Weihnachtsfeier in der Alten Börse am 22-en Dezember 2018 eingeladen.